



Installationsempfehlung Wohnungsbau (LAN)

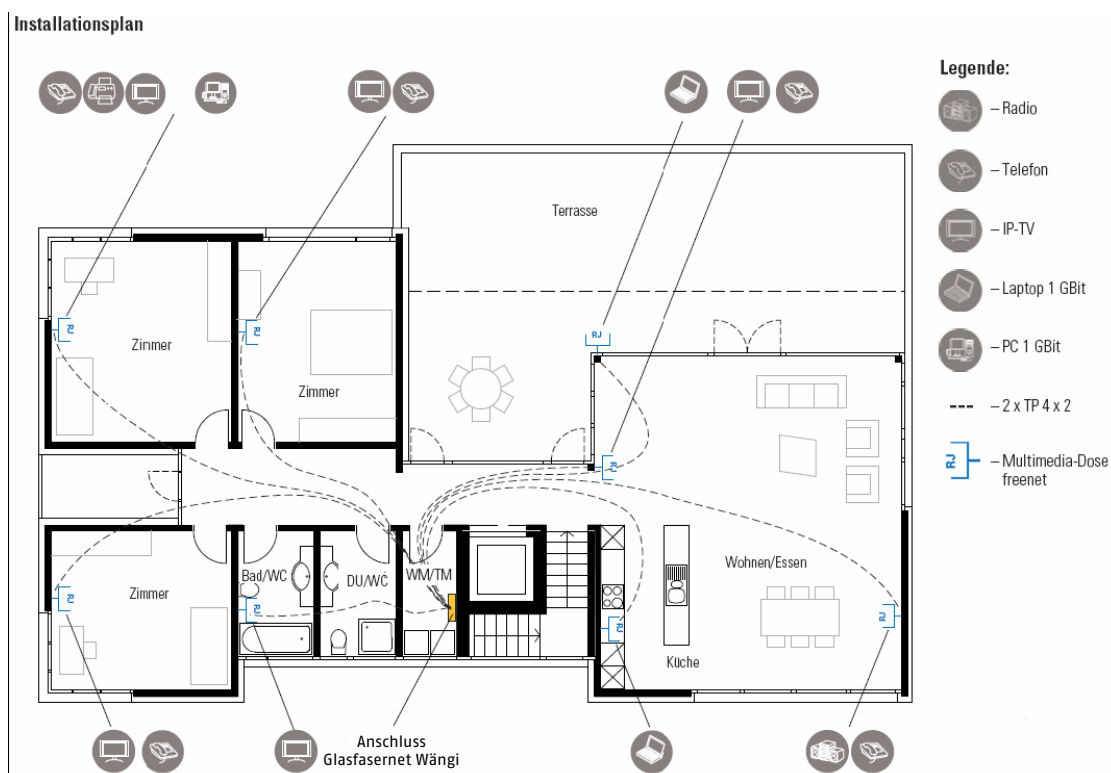
Ethernet LAN, HF-Broadcast (Internet Radio/TV), und Telefonie

Für Neubauten und umfassende Sanierungen empfiehlt es sich, die Heimverkabelung strukturiert nach der europäischen Norm EN50173-4 zu installieren.

Installationsempfehlung Wohnungsbau

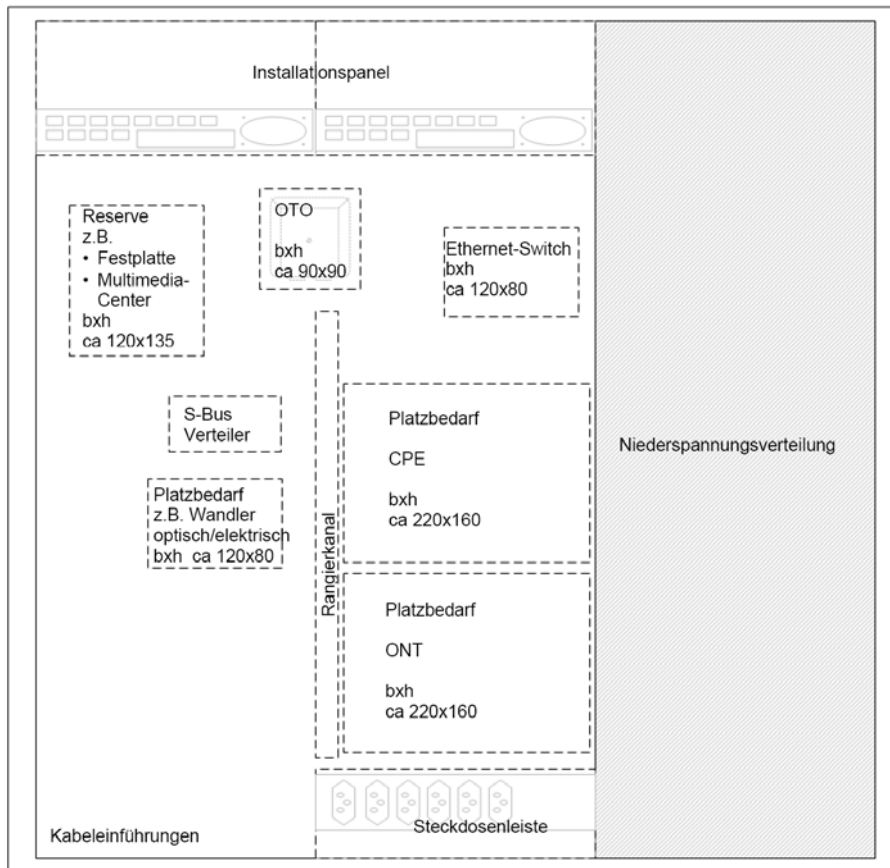
Die Grundlage ist eine strukturierte Gebäudeverkabelung. Dieses rein auf RJ45-Steckern basierende Datennetz ist multimediafähig und Kabelfernsehübertragung kann über Zusatzgeräte integriert werden.

Diese Installationen ermöglichen den Betrieb von Ethernet LAN, Voice over IP, Videoconferencing, IP-TV (oder auch CATV über zentrales Aktivpanel), an jeder RJ45-Anschlussdose. Die Verkabelung vom zentralen Wohnungsverteiler zu den Multimediaanschlusspunkten ist sternförmig zu realisieren (M25) und besteht in der Basisvariante aus hochwertigen Twisted Pair-Kabeln (min. 2x Cat 5e).



Die Wohnungsverteiler der einzelnen Wohneinheiten sind separat und für jeden Netzbetreiber vom Hauseinführungspunkt BEP her zu erschliessen. Dabei sind genügend gross dimensionierte Installationsrohre vorzusehen (M25).

Ausbauempfehlung eines Multimedia - Wohnungsverteilers



Die Wohnungsverteiler sind mit einer 6-fach 230V Steckdosenleiste auszustatten und genügend gross zu dimensionieren, so dass neben Verteiler (Hausanschlüsse), Patchpanel (Wohnungsverteilung), Breitband-Internet-Anschluss und Wohnungsverstärker bei Bedarf zusätzliche Netzwerkkomponenten, wie z.B. Modem, Router, Switch, Firewall etc., darin untergebracht werden können. Die mögliche Wärmeentwicklung dieser Geräte ist zu berücksichtigen.